

Internationale Konferenz 02/2016 International Conference

Migration • Minorities • School • Teacher Education
Learning Community • Connectivistic Learning



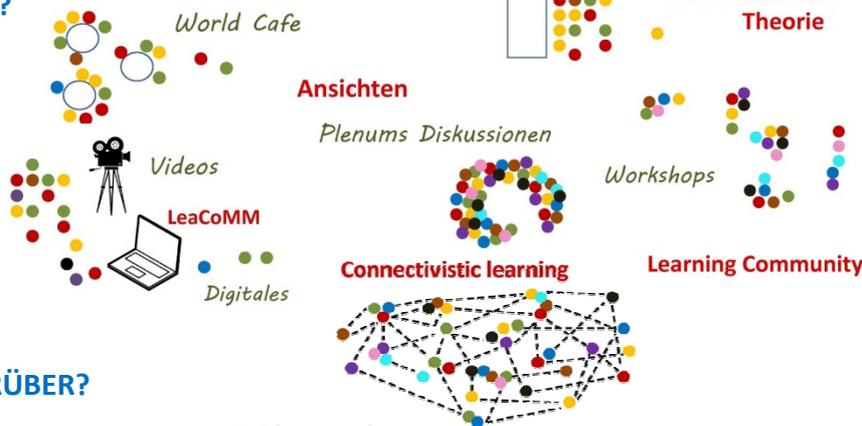
WO?

Stuttgart, Hospitalhof

WANN?

18.-19.02.2016

WAS?



WORÜBER?

Mehrsprachigkeit Migration Interkultur Lehrende Diversity
Management Diskriminierung Roma Unterricht Integration Religion
Kollaboration Flüchtlinge Minderheiten Schule Vielfalt Rassismus
Akzeptanz Lehrerbildung Schulleitung

WER?

als Teilnehmende

Lehrerinnen & Lehrer
Lehrende in der Lehrerbildung
Mitarbeitende in der Schulverwaltung
und

als wissenschaftliche Impulsgeber & Keynote Speaker

- Prof. Dr. Hans Anand Pant**
Deutsche Schulakademie Berlin
- Prof. Dr. Mechtild Gomolla**
Helmut Schmidt Universität Hamburg
- Prof. Dr. Ulf Daniel Ehlers**
Vizepräsident Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart
- Prof. Dr. Hasan Coşkun**
Çankırı Karatekin Üniversitesi, Çankırı (Türkei)
- Edwin Bartels**
Schulleiter Schickhardt Gymnasium, Stuttgart

Mit Unterstützung von



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

LMZ Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg

lbs Landesbildungsserver
Baden-Württemberg
bw
www.schule-bw.de



Programm (Stand Januar 2016)

Donnerstag, 18. Februar 2016

ab 12.30	Ankunft
13.00	Begrüßungen
13.30	Das LeaCoMM-Projekt Präsentation von Zielsetzung und Inhalten des LeaCoMM-Projekts und der internationalen Partner
13.45	World Cafe Ansichten zu Migration, Minderheiten und Schule
14.30	Eine Galerie der Ansichten entsteht ...
	Migration – Minderheiten – Schule
14.45	Impuls-Vortrag: Prof. Dr. Anand Pant (Deutsche Schulakademie, Berlin)
15.30	Workshops über Migration & Minderheiten und viele Erwartungen ...
16.45	Reflexionen und Diskussionsanstöße ... Keynote Speaker: Prof. Dr. Hasan Coşkun (Çankırı Karatekin Üniversitesi, Çankırı/ Türkei)
17.00	Migration & Minderheiten: Aufgabe von Schule? Aufgabe von Lehrpersonen? Plenumsdiskussion im "Fishbowl" mit ... Prof. Dr. Anand Pant (Deutsche Schulakademie, Berlin) Prof. Dr. Hasan Coşkun (Çankırı Karatekin Üniversitesi, Çankırı/ Türkei) Vilma Bačkūtė (Ministerium für Erziehung und Wissenschaft, Vilnius/ Litauen) Monika Renninger (Hospitalhof Stuttgart) Jama Maqсуди (Arbeitsgemeinschaft Dritte Welt, Stuttgart)
Ende 18.00	
ab 18.30	+++ eat & meet +++ essen & kennenlernen +++

Freitag, 19. Februar 2016

9.00	Begrüßung und Impressionen vom Donnerstag ...		
9.15	Learning-Communities & Connectivistic Learning Impuls-Vortrag: Prof. Dr. Ulf Daniel Ehlers (Vize-Präsident Duale Hochschule Baden-Württemberg)		
10.00	Workshops als "Offline Learning Community" zu den Aufgaben und Anforderungen an die Lehrerbildung in vier Themenfeldern von LeaCoMM		
	Sprachbildung und Nutzung von Mehrsprachigkeit	interkulturelle/ internationale Perspektiven auf Unterrichtsinhalte	rassismus-kritische Gestaltung von Schule und Unterricht
			Diversity Management in Schulen und Schulverwaltung
	<p>(1) Die Sprache(n) in Internationalen Vorbereitungsklassen Moderation: Julian Mihailovic (Plüderhausen)</p> <p>(2) Sprache und Integration: Sprachsensibler Fachunterricht in Regelklassen Moderation: Heide Walb (Freiburg)</p> <p>(3) Mehrsprachigkeit – Multikulturalismus – Lehrerbildung Moderation: Dr. Arata Takeda (Berlin), Benny Kedem (Jerusalem/IL)</p> <p>(4) Bilder – Sprachen: Alltagsrassismus thematisieren Moderation: Elisabeth Rangosch-Schneck (Stuttgart)</p> <p>(5) Geschichte für Alle: Geschichtsunterricht in Migrationsgesellschaften Moderation: Sara Swistun (Waiblingen)</p> <p>(6) Unsere Verantwortung für Flüchtlinge Moderation: Jama Maqсуди, Dr. Evelyn-Mejrem Weidenhausen (Stuttgart)</p> <p>(7) Schulverwaltung: Herausforderung „Qualität & Diversität“ Moderation: Verena Wendel (Stuttgart)</p>		
	<i>... und viele weitere Präsentationen & Diskussionen rund um LeaCoMM</i>		
12.00	Erste Impressionen aus den Workshops ...		

12.30– 13.30 Lunch			
13.30	Learning Community Migration und Minderheiten bewegte Bilder zu den Folgen für die Lehrerbildung		
13.45	Migration – Minderheiten –Lehrerbildung Impuls-Vortrag: Prof. Dr. Mechtild Gomolla (Helmut Schmidt Universität, Hamburg)		
14.30	Galerie der LeaCoMM-Gruppen ... interaktive Arbeit on- und offline auf unserem Marktplatz und in den Workshops!		
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"><i>learning community</i></td> <td style="width: 50%; text-align: center;"><i>connectivistic learning</i></td> </tr> </table>	<i>learning community</i>	<i>connectivistic learning</i>
<i>learning community</i>	<i>connectivistic learning</i>		
	<p>(8) Qualitätsansprüche und die LeaCoMM-Qualitätsstandards Moderation: Sara Swistun (Waiblingen) und Elisabeth Rangosch-Schneck (Stuttgart)</p> <p style="text-align: center;">(9) Digitale Lerngelegenheiten: Lehrer-Plattformen & OER Moderation: Burkhart Firgau (Stuttgart)</p> <p style="text-align: center;">(10) WIKIs als Lerngelegenheiten in der Lehrerbildung? Moderation: Dr. Klaus Dautel (Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e. V./ ZUM)</p> <p style="text-align: center;">(11) Koll@borative Unterrichtsvorbereitung - (wie) geht das? Moderation: Dirk Zechnall (Karlsruhe)</p> <p style="text-align: center;">(12) Sprachenvielfalt in der Grundschule Moderation: Barbara Havlaci-Ludwig (Stuttgart)</p> <p style="text-align: center;">(13) Gamification in der Lehrerbildung? Moderation: Sofia Argyropoulou (Katerini) und Dr. Jan M. Boelmann (Ludwigsburg)</p> <p style="text-align: center;">(14) Treffen der Musiklehrer im virtuellen internationalen Lehrerzimmer Moderation: Eirinaios Triantafyllou (Herrenberg)</p> <p style="text-align: center;">(15) Mädchen – Fußball – Religion: (K)ein Thema? Moderation: Derya Erkilic (Stuttgart)</p> <p style="color: green; font-style: italic;">... und viele weitere Präsentationen & Diskussionen rund um LeaCoMM</p>		
16.30	Reflektionen und Diskussionsanstöße ... Keynote Speaker: Edwin Bartels (Schulleiter Schickhardt-Gymnasium, Stuttgart)		
17.00	Online Learning Communities & Lehrerbildung: Impulse der LeaCoMM-Plattform für das thematische Feld Migration, Minderheiten, Schule... Plenumsdiskussion im „Fishbowl“ mit ... Prof. Dr. Mechtild Gomolla (Helmut Schmidt Universität, Hamburg) Prof. Dr. Ulf Daniel Ehlers (Vize-Präsident Duale Hochschule Baden-Württemberg) Dr. Arata Takeda (Freie Universität Berlin) Dr. Sandra Kostner (Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd) Prof. Manfred Berberich (Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung/ Gymnasien, Karlsruhe) Edwin Bartels (Schulleiter Schickhardt-Gymnasium, Stuttgart)		
Ende 18.00	Ausklang mit Musik ...		
<i>Moderation: Dr. Roland Plehn (Hechingen)</i>			

Registrierung

Registrierung

LEACoMM-PLATTFORM: <http://www.leacomm-platform.eu/en/news/news.html>

LEACoMM-PROJEKT-WEBSITE: <http://www.leacomm.eu>

... mehr Information über Projekt & Konferenz & Kontakt

www.schulamt-stuttgart.de

<http://www.leacomm.eu>

www.leacomm-platform.eu



Staatliches Schulamt Stuttgart

Kontakt: Elisabeth Rangosch-Schneck

Email info@leacomm-platform.eu
oder lehrer.bildung.migration@gmail.com



Workshop-Beschreibungen

(1) Die Sprache(n) in Internationalen Vorbereitungsklassen Moderation: Julian Mihailovic (Plüderhausen)

In dem Workshop „Die Sprache(n) in Internationalen Vorbereitungsklassen“ werden die Teilnehmer in das Thema Sprachstandsdiagnostik bei mehrsprachigen Kindern eingeführt. Anschließend werden ausgewählte Instrumente zur Sprachstandsfeststellung vorgestellt. Dabei sollen die Teilnehmer/-innen in die Handhabung der Instrumente eingeführt werden und diese auch reflektieren.

(2) Sprache und Integration: Sprachsensibler Fachunterricht in Regelklassen Moderation: Heide Walb (Freiburg)

Die Förderung der Lese- und Schreibkompetenz bei Schülerinnen und Schülern mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ) ist Aufgabe aller Kollegen und Kolleginnen in allen Fächern, die auf Deutsch unterrichtet werden. Der Workshop zeigt Wege und Methoden, die Schriftlichkeit der DaZ-SuS auch im Fachunterricht zu stärken. Sprachsensibler Fachunterricht ist Teil einer Schulkultur.

(3) Mehrsprachigkeit – Multikulturalismus – Lehrerbildung

Moderation: Dr. Arata Takeda (Berlin), Benny Kedem (Jerusalem/IL)

Einwanderungsgesellschaft? Transkulturelle Gesellschaft? Teilnehmende dieses Workshops setzen sich mit verschiedenen Perspektiven der Lehrerbildung dazu auseinander. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Rolle der Sprache(n) und Kultur(en), deren Thematisierung und kritischer Reflexion mit Blick auf die Identitätsbildung der Schülerinnen und Schüler und ihre Kompetenzentwicklung.

(4) Bilder – Sprachen: Alltagsrassismus thematisieren Moderation: Elisabeth Rangosch-Schneck (Stuttgart)

Wir nehmen Alltags-Bilder in den Blick und fragen nach den Botschaften, die von diesen Bildern ausgehen könnten. Im Workshop geht es um die zumeist un-bewussten impliziten Bedeutungen von Bildern und Worten, die gerade durch ihre Alltäglichkeit rassistische Deutungsmuster in der Wahrnehmung von Anderen, Fremden immer wieder festigen und fragen, was Lehrerbildung zu ihrer Auflösung beitragen kann.

(5) Geschichte für Alle: Geschichtsunterricht in Migrationsgesellschaften Moderation: Sara Swistun (Waiblingen)

Besonders im Geschichtsunterricht ist man mit nationalstaatlichen Vorstellungen konfrontiert. Doch wie kann man diesen Unterricht zur Rassismuskritik und für eine Mehrperspektivität nutzen? Und wie kann man dabei die Schüler und Schülerinnen mit einbinden? Machen Sie den Selbstversuch im Workshop „Geschichte für alle“.

(6) Unsere Verantwortung für Flüchtlinge Moderation: Jama Maqсуди und Dr. Evelyn-Mejrem Weidenhausen (beide Stuttgart)

Millionen Menschen sind auf der Flucht. Aufnahme und Integration junger Flüchtlinge in die Schulen ist eine Herausforderung für Verwaltung und Lehrpersonal, aber auch eine Chance für die Zukunft. Wie thematisieren Lehrkräfte Flucht, Asyl, die "Fremden", Anerkennung und Ausgrenzung im Unterricht? Wie suchen sie das Gespräch darüber im Elternabend? Welche Angebote muss die Lehrerbildung machen?

(7) Schulverwaltung: Herausforderung „Qualität & Diversität“ Moderation: Verena Wendel (Stuttgart)

Schwerpunkte im Workshop sind: Change-Management im schulischen Handlungsfeld; Rahmenbedingungen veränderter Lehr- und Arbeitsformen und deren Auswirkungen auf das Individuum; Kooperation im Bildungsbereich; Chancen zur Förderung von Schulentwicklung und einem Gewährleisten von Schulqualität

(8) Qualitätsansprüche und die LeaCoMM-Qualitätsstandards

Moderation: Sara Swistun (Waiblingen), Elisabeth Rangosch-Schneck (Stuttgart)

Die Qualifizierung von Lehrkräften verbindet sich mit Erwartungen an die professionelle Qualität von Medien und Materialien der Lehrerbildung. Dies gilt auch für den Themenbereich Migration und Minderheiten. Die LeaCoMM-Plattform muss sich daran messen lassen. Im Workshop wird zunächst nach sinnvollen Maßstäben gefragt und danach geprüft, ob und in wieweit die LeaCoMM-Plattform ihnen gerecht wird.

(9) Digitale Lerngelegenheiten: Lehrer-Plattformen & OER Moderation: Burkhart Fürgau (Stuttgart)

Es geht um das Sammeln und Bewerten von Erfahrungen hinsichtlich Lernplattformen, Social Media, Tools etc., den Mehrwert im Vergleich oder in Kombination mit klassischen Methoden, Usability, Datenschutz, Offenheit (OER). In der kritischen Auseinandersetzung mit vielfältigen Teilaspekten und individuellen Erfahrungen sollen neue und idealerweise motivierende Erkenntnisse generiert werden.

(10) WIKIs als Lerngelegenheiten in der Lehrerbildung?

Moderation: Dr. Klaus Dautel (Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e. V./ ZUM)

Das Internet hält eine ganze Reihe von Angeboten parat, die kollaboratives Arbeiten und kooperative Projektentwicklung ermöglichen. Ausgehend von ZUM-Wiki (<http://wikis.zum.de>) und ZUM-Wiki für den Deutschunterricht mit Flüchtlingen (wikis.zum.de/willkommen) werden wir uns mit diesen (und anderen) Angeboten beschäftigen und Einsatzszenarien in der Lehrerbildung ausprobieren.

(11) Koll@borative Lernen - geht das? Moderation: Dirk Zechnall (Karlsruhe), Professor Heinz Hoffmeister (Stuttgart)

Sie als TeilnehmerIn und eine virtuell anwesende Gruppe werden mit kollaborativen Werkzeugen einen gemeinsamen Tag der Kulturen gestalten. Es geht um das Lernen voneinander, um die spannende Frage, was ich von mir erzählen möchte. Lassen Sie sich überraschen beim Diskutieren über Gemeinsamkeiten und Unterschiede, beim gemeinsamen Erstellen eines Medienprodukts mit anfangs fremden Personen in einer Lerngemeinschaft.

(12) Sprachenvielfalt in der Grundschule Moderation: Barbara Havlaci-Ludwig (Stuttgart)

Zur Mitarbeit motiviert an Hand von vorgestellten Praxisbeispielen zum Thema bringen die Teilnehmer/innen ihr Vorwissen in die Arbeit ein. Es kristallisieren sich Fragen und erste Antworten heraus, die unter Verwendung des Internets und der LeaCoMM - Plattform verifiziert und -wenn Zeit bleibt- erneut in der Praxis beispielhaft verankert werden.

(13) Gamification in der Lehrerbildung? Moderation: Sofia Argyropoulou (Katerini/GR), Dr. Jan M. Boelmann (Ludwigsburg)

Spiele, spielerische Elemente, Computerspiele sind ein neuer Trend im Unterricht. Aber was ist sinnvoll, und welche Kriterien legen Lehrpersonen dabei an? Und: Was bedeutet Gamification für die Lehrerbildung selbst? Was bedeutet Gamification wenn es in der Lehrerbildung um das Thema Migration und Minderheiten geht? Wir suchen nach Beispielen und entwickeln Ideen.

(14) Treffen der Musiklehrer im virtuellen internationalen Lehrerzimmer Moderation: Eirinaios Triantafyllou (Herrenberg)

Eine Austauschrunde off- und online: Wie gestalten Sie Ihren Musikunterricht? Welche Ziele verfolgen Sie dabei? Wie kann der Musikunterricht als Medium für Integration gestaltet werden? Und zwei Themen als Vorschlag zur kritischen Diskussion: „Musik als Mittel zur Beeinflussung“? „Ethnische Musik im Klassenzimmer“

(15) Mädchen – Fußball – Religion: (K)ein Thema? Moderation: Derya Erkiç (Stuttgart)

Mädchen & Fußball? Muslimische Mädchen & Fußball & Sport? Ist das überhaupt ein Thema? Sport & Religion? Ein Thema an der Schule? Was sind mögliche Gründe für die Unterrepräsentanz muslimischer Mädchen im Fußball? Im Workshop sammeln wir Meinungen und Erfahrungen, diskutieren, welche Folgen die Abneigung muslimischer Mädchen zu Fußball bzw. Sport für den Schulsportunterricht hat bzw. haben könnte.

Internationale Konferenz und LeaCoMM-Plattform:

Die LeaCoMM-Plattform ist ein Produkt des multilateralen EU-Projekts *Learning Community Migration and Minorities: Platform for Teachers and Teacher Educators (LeaCoMM)*.

Die **LeaCoMM-Plattform** ist mehr als eine „Datenbank“, die Materialien bereitstellt, sie will die Arbeit von Lehrpersonen, Lehrenden in der Lehrerbildung, Angehörigen der Schulverwaltung in einer Online-Learning-Community zu den Themen Migration und Minderheiten unterstützen.

Und auch die Internationale Konferenz möchte eine solche Gelegenheit sein: internationale Erfahrungen und Perspektiven auszutauschen, über gemeinsamen Fragen nachzudenken und dabei gemeinsam neues Wissen zu erarbeiten.

Die Internationale Konferenz ist geprägt durch Input & Output:

In Vorbereitung der Internationale Konferenz gibt es in den nächsten Tagen auf der Plattform in der Learning Community zu einzelnen Workshops Gruppen, hier finden Sie Hintergrund-Materialien, können schon vorab mit den Moderatorinnen und Moderatoren kommunizieren, selbst Material ergänzen oder schon einen Diskussionsimpuls einbringen und so die

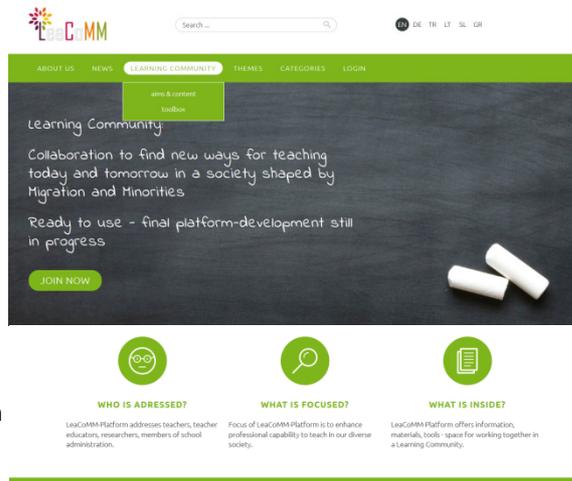
Internationale Konferenz aktiv mitgestalten.
Herzliche Einladung zur Beteiligung!

Während der Konferenz gibt es wissenschaftliche Impulse und viel Raum für Ihre Fragen und Ihre Expertise. Die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit wollen wir in vielerlei Formen festhalten, und damit nicht zuletzt auch zur Weiterarbeit nach der Konferenz anregen.

Daher: **Bitte unbedingt Laptop etc. mitbringen** (Teilnehmende erhalten WLAN-Tickets)

Und wenn noch nicht vorhanden einen Twitter Account zur Konferenz-Kommunikation einrichten ...

... schon jetzt gibt es Infos über [@LeaCoMM_eu](https://twitter.com/LeaCoMM_eu)



Kurzbiografien

Referierende, Expert/innen der Plenumsdiskussionen, Keynote Speaker und Moderierende (alphabetisch)

Sofia Argyropoulou, MA e-learning (HOU), BA Französische Sprache und Literatur (AU, Thessaloniki), Zertifikate in Französisch, Englisch, Deutsch, Spanisch. Erfahrungen in Management und Entwicklung von EU-Projekten. Kooperation mit der Universität Athen zur Einführung ICT und innovativer Methoden im Fremdsprachenunterricht. Lehrerbildung i.A. des griechischen Bildungsministeriums. Französisch-Lehrerin.

Vilma BAČKIŪTĖ arbeitet für das litauische Ministerium für Bildung und Wissenschaft als Leiterin der Abteilung Lehrer Aktivität. Sie arbeitete 2002-2012 für den British Council in Litauen, koordinierte 2013 das Programm zu Führung im Bildungsbereich im Rahmen des litauischen Vorsitzes des Rates der EU. Sie verfügt über umfangreiche Erfahrung im Projektmanagement und EFL Lehrerausbildung, incl. CLIL.

Edwin Bartels ist Schulleiter des Schickhardt-Gymnasiums in Stuttgart. Die Schule ist „Eliteschule des Sports“, Partner im Projekt „Tablet & Schule“ des Landesmedienzentrums BW, Teil des bundesweiten Netzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Studiert hat Edwin Bartels Biologie und Geografie.

Prof. Manfred Berberich, Fachbereichsleiter Mediendidaktik und Medienpädagogik, Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Karlsruhe. Dipl. Handelslehrer, Dipl. Betriebswirt (FH) Studienschwerpunkte: Wirtschaftsinformatik, Medienwissenschaften, Arbeitsrecht. Referent für Lehrerfortbildung der Informations- und Kommunikationstechnik/digitale Medien am Regierungspräsidium Karlsruhe.

Dr. Jan M. Boelmann ist Juniorprofessor für Literatur- und Mediendidaktik an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg. Er arbeitete zudem an der Ruhr-Universität Bochum und absolvierte das Referendariat am ZfsL Münster und der Gesamtschule Berger Feld, Gelsenkirchen. Seine Forschungsschwerpunkte sind Didaktik des Computerspiels, empirische Bildungsforschung und der Kinder- und Jugendliteratur.

Prof. Dr. Hasan Coşkun lehrt an der Çankırı Karatekin Universität (Türkei), Philosophische Fakultät, am Institut für Erziehungswissenschaft. Er hat in Lüneburg Pädagogik, Deutsch und Geografie studiert und an der Universität Hamburg im Fachbereich Pädagogik promoviert.

Dr. Klaus Dautel, Lehrer für Deutsch, Englisch, Ethik am Hölderlin-Gymnasium Nürtingen, Fachleiter am Staatlichen Seminar für Lehrerbildung und Didaktik (Gym.) Stuttgart (Deutsch/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Vier Jahre Auslandsschuldienst an der Deutschen Schule Helsinki. Mitbegründer und Vorstandsmitglied der Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V. (ZUM.de und zum.de/kdautel)

Prof. Dr. Ulf-Daniel Ehlers, Vizepräsident für Qualität und Lehre an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, Professor für Bildungsmanagement und lebenslanges Lernen. Promotion im Bereich Qualitätsentwicklung für E-Learning, Habilitation in der Erwachsenenbildung und Weiterbildung mit Schwerpunkt Neue Medien. Tätig u.a. Universität Duisburg-Essen, Universität Augsburg und der University of Maryland.

Derya Erkiçiç ist Referendarin (Sport/ Französisch) am Schickhardt-Gymnasium, einer Eliteschule des Sports in Stuttgart. Sie arbeitet als Auswahltrainerin für den Württembergischen Fußballverband, spielt aktiv Fußball und ihr besonderes Interesse gilt der Tatsache, dass muslimische Mädchen, im Gegensatz zu den Jungen, in Fußballvereinen stark unterrepräsentiert sind.

Burkhard Firgau, Projektleiter des Landesbildungsservers BW, Netzwerker in Bereichen wie Bildungsplattformen, OER. Zuvor Lehramtsstudium Realschule (Kunst, Technik und Physik), Webdesigner, Projektmanager, Vertriebsleiter, danach Lehrer an einer Realschule, IT- und Netzwerberater, Kunstfachschafftleiter, Mitglied der Steuergruppe, Fortbildnertätigkeit.

Dr. Mechtild Gomolla, Professorin für Erziehungswissenschaft insbesondere interkulturelle und vergleichende Bildungsforschung an der Helmut Schmidt-Universität Hamburg; Arbeitsschwerpunkte u.a.: Bildungsungleichheit und (institutionelle) Diskriminierung im Schulsystem; Professionalisierung von Lehrer_innen u.a. pädagogischen Fachkräften und Schulentwicklung für eine sozial gerechte und demokratische Bildung in der gegenwärtigen Migrationsgesellschaft.

Barbara Havlaci-Ludwig, Grund- und Hauptschullehrerin in Stuttgart; Fortbildnerin für das Baden-Württembergische Kultusministerium; Kontaktstudium zu Interkulturalität/ Deutsch als Zweitsprache an der PH-Ludwigsburg; Vorsitzende der Migrant*innenorganisationen INTEGRA Stuttgart und INTEGRA Filder e.V.; Mitarbeit im Projekt LeaCOMM.

Prof. Heinz Hoffmeister. Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Stuttgart. Bereichsleiter im Profildbereich „Umgang mit Heterogenität“.

Benny Kedem arbeitet als Lehrer für Gehörbildung und Musikgeschichte bei "Hakfar Hajarok" ("Gruenes Dorf"), einem Gymnasium in der Nähe von Tel-Aviv, sowie am Be'er Sheva Konservatorium als Leiter der Bläserabteilung, Leiter mehrerer Ensembles und Kooperation mit dem Programm "Sarab" (arabisch „Oase“), das sich um sozialen Wandel für die Beduinen durch Angebote der Musikerziehung bemüht.

Dr. Sandra Kostner, seit 2010 Geschäftsführerin des Masterstudiengangs „Interkulturalität und Integration“ an der PH Schwäbisch Gmünd. Ihre Forschungsschwerpunkte sind vergleichende Migrations- und Integrationspolitik mit dem Fokus Deutschland, Australien und Großbritannien sowie Prozesse der interkulturellen Öffnung und Diversitätsorientierung von Hochschulen, Verwaltungen und Kultureinrichtungen.

Jama Maqsudi, Dipl. Sozialökonom, geb. in Afghanistan. Studium an der Universität Hohenheim Stuttgart. Tätig als Sozialarbeiter bei der Arbeitsgemeinschaft Dritte Welt e.V. Er ist Mitglied im Internationalen Ausschuss der Stadt Stuttgart, Vorsitzender des Fachausschusses Migration des Paritätischen Landesverbands Baden-Württemberg, Gründer und Vorsitzender des Deutsch Afghanischen Flüchtlingshilfevereins e.V.

Julian Michalovic ist Realschullehrer, studierte an der PH Karlsruhe (Deutsch, Englisch und Sport) bevor er im Schuljahr 2013/2014 einen Kontaktstudiengang zum Thema Deutsch als Zweitsprache und interkulturelle Bildung absolvierte. Seither ist er an das Schulamt Backnang angegliedert und kann hier zu Beratertätigkeiten angefordert werden.

Prof. Dr. Anand Pant, Geschäftsführer der Deutschen Schulakademie und Professor für Erziehungswissenschaftliche Methodenlehre (Humboldt-Universität Berlin). Er studierte Psychologie und Soziologie. Forschungsaufenthalte: University of Michigan und Stanford University. Er war wiss. Leiter des Instituts für Schulqualität (ISQ) an der FU Berlin und leitete mit Prof. Dr. Petra Stanat das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB).

Dr. Roland Plehn, Schulleiter an der Kaufmännischen Schule Hechingen. Er studierte Pharmazie, promovierte am Lehrstuhl für Pharmakologie der Universität Tübingen. Pädagogische Ausbildung am Seminar Weingarten, tätig als Lehrer und Schulleiter. 2010 - 2015 im Regierungspräsidium Stuttgart Leiter des Referats Qualitätssicherung und –entwicklung in der Abteilung Schule und Bildung.

Elisabeth Rangosch-Schneck, Dipl. Bibliothekarin. Studium Geschichte und Politik in Stuttgart und Heidelberg, Zusatzstudium Erwachsenenbildung an der FernUniversität Hagen. Seit 2005 tätig in der Lehrerbildung (u.a. Universität Marburg, Universität Tübingen) und Lehrerfortbildung. Seit 2012 Herausgeberin der Buchreihe migration+lehrerbildung im Schneiderverlag Hohengehren.

Monika Renninger, Leiterin des evangelischen Bildungszentrums Hospitalhof Stuttgart. Pfarrerin, Theologie-Studium in Heidelberg, Tübingen, Jerusalem und Boston. Als Pfarrerin hat sie zuvor in Ludwigsburg und Stuttgart und an der Evangelischen Akademie Bad Boll gearbeitet. Veröffentlichungen und Mitarbeit in zahlreichen kirchlichen Projekten für Erwachsene.

Sara Swistun (M.A./ RL' in) studierte an der PH Schwäbisch Gmünd (Deutsch, Politik und Religion) auf Lehramt und erwarb dort ihren Master of Arts in "Integration und Interkulturalität" (Schwerpunkt DaZ und interkulturelle Bildung). Sie absolvierte den Kontaktstudiengang im Schuljahr 2013/2014 und ist seit 2015/16 Fachberaterin für das Fach Deutsch am Schulamt Backnang.

Dr. Arata Takeda, Literatur- und Kulturwissenschaftler, studierte in Tokio, Tübingen und Venedig und arbeitete in Tübingen, Wien, Chicago und Paderborn. Seit 2015 ist er an der FU Berlin tätig. Er schrieb u. a. das Buch „Wir sind wie Baumstämme im Schnee“ (Münster, 2012), in dem er dafür plädiert, in der Erziehung in der Einwanderungsgesellschaft über kulturelle Differenzen hinauszudenken.

Eirinaios Triantafyllou studierte Musiktheorie, Komposition, Dirigieren und Mathematik. Er ist Professor für Komposition und Musiktheorie und arbeitet als Pädagoge, Dirigent und Komponist. Seine Publikationen, seine Didaktik und sein kulturelles Werk setzen sich u. a. mit dem interkulturellen Austausch, der interdisziplinären Kompetenzentwicklung und dem Konnektivismus auseinander.

Heide Walb (Dipl.-Päd.), Fachberaterin Deutsch am Staatl. Schulamt Freiburg, Realschullehrerin für Deutsch und Geschichte. 1995-2002 Arbeit in Vorbereitungsklassen an einer Realschule, 1999 Diplomarbeit (Titel „Integrationsprobleme von Aussiedlerkindern“). 2007-2010: Unterricht am Goethe-Institut in Buenos Aires. 2012/2013: Kontaktstudium „Interkulturelles Lernen / Sprachförderung“ (PH Ludwigsburg)

Dr. Evelyn-Mejrem Weidenhausen (geb. Erden-Hamzagic), Bereichsleitung Erziehungswissenschaften, Staatl. Seminar Didaktik und Lehrerbildung/BS Stuttgart. Studium Musikpädagogik, Germanistik, Geographie in Sarajevo, Tübingen, Stuttgart. Prom. Wirtschaftsgeographie, Zusatzqualifikation Theaterpädagogik und Systemische Beratung. Seit September 2014 ehrenamtlicher Deutschunterricht bei Flüchtlingen.

Verena Patricia Wendel ist Realschullehrerin an der Anne-Frank- Gemeinschaftsschule und Realschule, Stuttgart. Lehramtsstudium an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sowie der Eastern Oregon University (USA), Master Studium Schulforschung und Schulentwicklung an der Eberhard Karls Universität Tübingen.

Dirk Zechnall. Studium der Fächer Mathematik, Sport und Informatik (Lehramt) an der Universität Heidelberg. Lehrer am Albertus-Magnus-Gymnasium in Ettlingen. Seit 2008 Fachleiter Medienpädagogik, Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Karlsruhe. Lehrbeauftragter und Lehrerfortbildner für Informatik. Leitung von Arbeitskreisen im Bereich der Mediendidaktik und Informatik.

Anfahrt und Unterkunft

In der Nähe der Tagungsstätte befinden sich mehrere Hotels unterschiedlicher Preisklassen, hier eine Auswahl:

Hotel am Schlossgarten (5*)

Schillerstrasse 23, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711 2026-0, www.hotelschlossgarten.com

Maritim Hotel Stuttgart (4*)

Seidenstrasse 34, 70174 Stuttgart, Tel.: 0711 942-0, www.maritim.de/stuttgart-hotel

Hotel Wartburg Stuttgart (3*)

Lange Strasse 49, 70174 Stuttgart, Tel.: 0711 2045-0, www.hotel-wartburg-stuttgart.de

Novum Hotel Boulevard Stuttgart-City (3*)

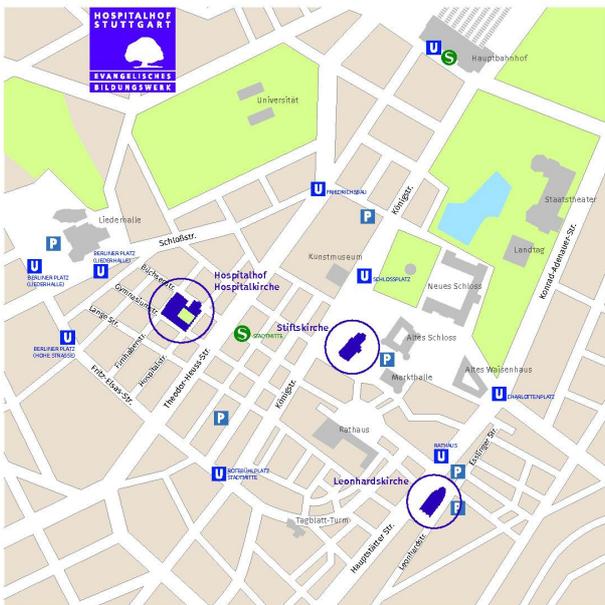
Marienstrasse 3b, 70178 Stuttgart, Tel.: 0711 88881-0, www.novum-hotels.de

Motel One Stuttgart Hauptbahnhof (2*)

Lautenschlagerstrasse 14, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711 300209-0, www.motel-one.com/de/hotels/stuttgart

Jugendherberge Stuttgart International

Haußmannstrasse 27, 70188 Stuttgart, Tel.: 0711 664 7470, www.jugendherberge.de



Hospitalhof Stuttgart
Evangelisches Bildungszentrum
Büchsenstraße 33
70174 Stuttgart

Telefon 0711 / 20 68-150 oder 0711 / 20 68-0

Telefax 0711 / 20 68-327

info@hospitalhof.de

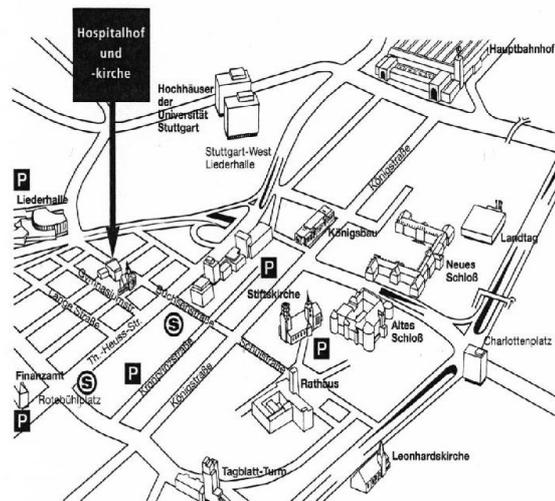
www.hospitalhof.de

www.facebook.com/hospitalhof

Stiftskirche
Stiftsstr. 12
Johannes-Brenz-Platz
70173 Stuttgart

Parkmöglichkeiten (ca. 250 m vom Hospitalhof entfernt):

- Leuschnergarage (Zufahrt über Schloßstraße)
- Liederhalle (Zufahrt über Holzgartenstraße)
- Liederhalle (Zufahrt über Breitscheidstraße)
- Kronprinzstraße (Zufahrt über Kronprinzstraße)
- Hofdienergarage (Zufahrt über Schellingstraße)



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Stuttgart mit S-Bahn, Linien S1 – S6, Gleis 101, bis Haltestelle „Stadtmitte“, Ausgang Büchsenstraße, Richtung Liederhalle

Anfahrt mit PKW und Bahn:

Autobahn von München: Ausfahrt Degerloch / B 27

- Parkhaus Degerloch
- Stadtbahnlinien U5, U6 oder U7
- bis Schlossplatz, Königstraße hoch bis re Abzweigung Büchsenstraße zur S-Bahn-Unterführung „Stadtmitte“ oder
- bis Hauptbahnhof, dann weiter mit S-Bahn bis Haltestelle „Stadtmitte“

Autobahn von Karlsruhe: Ausfahrt AK Stuttgart Süd, Richtung Stuttgart-Vaihingen

- Parkhaus Osterfeld
- S-Bahn S1, S2 oder S3 bis Haltestelle „Stadtmitte“

Autobahn von Heilbronn: Ausfahrt Feuerbach / B 295

- Parkhaus Weilm Dorf
- S-Bahn S6 bis Haltestelle „Stadtmitte“

Anfahrt mit PKW (vor dem Haus nur Parkplätze mit Parkuhren): Stuttgart-Mitte, Beschilderung Liederhalle folgen.

Achtung: Geänderte Verkehrsführung durch Baustellen!

Bei Fragen zu Anmeldung, Anreise und Unterkunft wenden Sie sich bitte per Email an

leacomm.conference16@gmail.com

Barbara Havlaci-Ludwig, Martin Kilgus